

„Wir können den Investmentzeitpunkt besser definieren“

Veritas Investment managt den Börsenampel Fonds Global mit einem innovativen Trendfolgemodell. Geschäftsführer Dirk Rogowski erläutert die „Börsenampel“

Herr Rogowski, der Börsenampel Fonds Global verwendet ein Modell, das es so bisher nicht gegeben hat. Was ist das Neue und Besondere daran?

Dirk Rogowski: Wir beobachten die weltweiten Aktienmärkte mit einem Modell, das „adaptive look-back“ heißt. Diese Methode ist unseres Erachtens flexibler und zuverlässiger als klassische Trendfolgemodelle, die auf der Beobachtung fester zeitlicher Abstände wie der 100-Tage- oder 200-Tage-Linie mit entsprechenden Durchschnittswerten basieren.

Und was hat es mit der Börsenampel auf sich?

Rogowski: Unsere Ampel zeigt an, ob wir voll, teilweise oder nur sehr gering investiert sein sollen. Also wenn die Börsenwelt o.k. ist, steht die Ampel auf Grün, bei Wetterumschwung auf Gelb und bei Sturm auf Rot. Man kann das am ehesten mit einem Seismografen vergleichen, der Erschütterungen misst.

Inwiefern ist dieses Modell besser als andere?

Rogowski: Andere Trendfolgemodelle reagieren oft

sehr spät, was dann auch für den Ein- und Ausstieg gilt. Alle unsere Tests zeigen, dass wir den Investmentzeitpunkt mit der Ampel besser definieren.

Der richtige Zeitpunkt für Investments ist wichtig, das Anlageuniversum ebenso. Wo investieren Sie?

Rogowski: Wir investieren in ein weltweites Aktien-Universum, und zwar in Dax, Euro Stoxx 50, S&P 500 und Topix zu jeweils 25 Prozent. Dabei verwenden wir ausschließlich Futures, das senkt die Managementkosten enorm. ■

Dr. Dirk Rogowski

Geschäftsführer der Veritas Investment GmbH, verantwortlich für Marketing und Vertrieb

